

## Die ARA – Recyclingpartner der Nachhaltigkeitsagenda für Getränkeverpackungen

Die Altstoff Recycling Austria AG unterstützt von Beginn an die Nachhaltigkeitsagenda der Getränkewirtschaft. Seit mehr als 20 Jahren agiert die ARA als treibende Kraft der österreichischen Abfallwirtschaft. Ursprünglich ein Sammel- und Verwertungssystem, hat sie sich kontinuierlich zum Recyclingexperten, zum Innovationstreiber im Ressourcenmanagement und zum bevorzugten Servicepartner für die österreichische Wirtschaft weiterentwickelt. Mit ihrer langjährigen Expertise hat sich die ARA zu einem wichtigen Partner der Nachhaltigkeitsagenda der Getränkewirtschaft etabliert, die sie durch ihr umfangreiches Know-how und das Recycling von PET-Flaschen, Getränkedosen, Glasflaschen und Getränkekartons unterstützt.

Durch die Erreichung von hohen Recyclingquoten sorgt die ARA dafür, dass die Umweltauswirkungen von Getränkeverpackungen nachhaltig verringert werden. Das ist ein wichtiger Beitrag zur Ressourcenschonung und zum Klimaschutz.

Die ARA unterstützt die Nachhaltigkeitsagenda auch durch eine enge Kooperation mit allen Unternehmen entlang der Wertschöpfungskette des Bottle-to-bottle-Recyclings. Im Jahr 2015 wurden in Österreich 25.000 Tonnen PET einem Recycling zugeführt. Davon wurden mehr als 9.000 Tonnen PET-Rezyklat aus dem ARA Sammelsystem durch Bottle-to-bottle-Recycling wieder in der Produktion von neuen PET-Flaschen eingesetzt. Darüber hinaus wurden über 3.000 Tonnen PET-Rezyklat der Produktion von anderen Lebensmittelverpackungen zugeführt.



Oben: Rund 1,8 Millionen gut erreichbare Sammelbehälter  
Rechts: ARA-Vorstand Werner Knausz

### Wussten Sie, dass...

... den KonsumentInnen für die Sammlung von Verpackungen rund 1,73 Millionen Sammelbehälter zur Verfügung stehen? Zusätzlich sind 1,55 Millionen Haushalte an die Sammlung mit dem Gelben Sack angeschlossen.

... die ARA im Jahr 2015 rund 761.000 Tonnen Verpackungen erfasste und damit über 600.000 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart hat?



*Freiwillig machen Menschen mehr, als wenn ihnen etwas aufgezwungen wird. Diese Weisheit setzen die österreichische Umweltpolitik, die Getränkewirtschaft und viele wichtige Stakeholder im Rahmen der Nachhaltigkeitsagenda für Getränkeverpackungen seit fast einem Jahrzehnt erfolgreich um. Ziel dieser freiwilligen Selbstverpflichtung der Getränkewirtschaft ist es, die ökologische Performance von Getränkeverpackungen zu verbessern.*

*Die ARA ist seit Beginn ein bewährter Partner der Nachhaltigkeitsagenda. Wir unterstützen die Initiative durch die Erreichung von hohen Recyclingquoten von Getränkeverpackungen insbesondere im Bereich Glas, Metalle sowie durch eine enge Kooperation im Bottle-to-bottle-Recycling von PET-Flaschen. Seit fünf Jahren setzt sich die ARA darüber hinaus mit der Anti-Littering-Initiative **Reinwerfen statt Wegwerfen** gegen das achtlose Wegwerfen von Abfall und für einen bewussten Umgang mit Ressourcen ein.*

*Gemeinsam mit der Wirtschaftskammer Österreich und dem Verband der Getränkehersteller Österreichs gelang es uns auch, die Unterstützung der Nachhaltigkeitsagenda kontinuierlich zu stärken und die Anzahl der Mitglieder von anfangs 50 auf mittlerweile über 1000 zu steigern.*

*Ich hoffe, dass es 2017 gelingt, diese für alle Beteiligten sinnvolle Initiative zum Wohle unserer Umwelt für weitere zehn Jahre zu verlängern.*

Werner Knausz, Vorstand Altstoff Recycling Austria AG

## Metалldosen

### Sammlung

Für die Haushaltssammlung von Metallverpackungen (allem voran Getränkedosen) stehen in Österreich in dem von der ARA etablierten Sammelsystem rund 47.000 Behälter vorwiegend auf öffentlichen Sammelninseln zur Verfügung. Insgesamt werden pro Jahr mehr als 30.000 Tonnen Metallverpackungen erfasst.

### Verwertung

Die gesammelten Aludosen werden eingeschmolzen und z.B. zu neuen Dosen, Fensterrahmen, Motoren- und Kfz-Teilen verarbeitet. Dosen aus Ferrometall werden in der Stahlindustrie recycelt und dienen als Rohstoff etwa für Waschmaschinen-



gehäuse, Auto- und Flugzeugkomponenten oder Eisenbahnschienen. Und Metallverpackungen können unbegrenzt recycelt werden.

### Wussten Sie, dass...

... Recycling von Metall Dosen im Vergleich zur Neuproduktion 95 Prozent Energie einspart?

... mit der Energie, die durch das Recycling einer einzigen Aludose eingespart wird, ein Laptop drei Stunden lang betrieben werden kann?

## Getränk karton



### Wussten Sie, dass...

... Getränkekartons zu 75 Prozent aus nachwachsendem Rohstoff bestehen?

... jedes Kilogramm Getränkekarton, das recycelt wird, ein Kilogramm CO<sub>2</sub> spart?

### Sammlung

Seit Februar 2018 sammelt die ARA Getränkekartons österreichweit in der Gelben Tonne und im Gelben Sack. Angesichts der hohen Dichte des Sammelsystems bedeutet dies viel Bequemlichkeit für Konsumenten und niedrige Sammelkosten.

### Verwertung

Am umweltgerechten Recycling hat sich durch die Sammelumstellung nichts geändert, aus den gesammelten Getränkekartons entsteht auch weiterhin neuer Karton. Beim Recycling wird in der Kartonfabrik der Getränkekarton in seine Bestandteile (Zellulose, Kunststoff, Alu) aufgelöst. Die Zellulose gelangt direkt in die Kartonproduktion, die Kunststoff- und Aluminiumanteile werden energetisch verwertet.



## PET-Flaschen

### Wussten Sie, dass...

... in Österreich 3 von 4 PET-Flaschen in der getrennten Sammlung entsorgt und anschließend recycelt werden?

... in PET-Getränkeflaschen durchschnittlich schon über 30 Prozent PET-Recykat steckt, in einzelnen Flaschen sind es sogar 100 Prozent?

### Verwertung

2017 wurden über 930 Millionen PET-Flaschen, also 23.300 Tonnen PET-Material, zu lebensmitteltauglichem Rezykat verarbeitet – das waren um sechs Prozent mehr als im Jahr zuvor.

### Sammlung

Bei mehr als der Hälfte aller Haushalte in Österreich werden Plastikflaschen und andere Leichtverpackungen bequem ab Haus abgeholt. In ländlichen Gebieten kommt meist die Sammlung mit dem Gelben Sack zum Einsatz, in städtischen Regionen die Gelbe Tonne. In rund 270.000 Sammelbehältern und mehr als 1,5 Millionen verteilten Sackrollen werden bundesweit Jahr für Jahr über 200.000 Tonnen Leichtverpackungen gesammelt.



## Glas

### Sammlung

Die Austria Glas Recycling, ein Tochterunternehmen der ARA, sammelt in ganz Österreich gebrauchte Glasverpackungen. Dafür stehen bundesweit fast 75.000 Sammelbehälter für Weiß- und Buntglas bereit, in denen pro Jahr über 200.000 Tonnen Glasverpackungen gesammelt werden. Entscheidend für hochwertiges Recycling ist die Qualität des gesammelten Materials. Daher sollen in den Altglasbehältern ausschließlich Glasverpackungen – getrennt nach weiß und bunt – entsorgt werden.

### Verwertung

Glasverpackungen können unendlich oft eingeschmolzen und bei stets gleich hoher Qualität zu neuen Gebinden verarbeitet werden. Altglas schmilzt bei niedrigeren Temperaturen als Primär-Rohstoff – das

spart teure Heizenergie für die Schmelzöfen und trägt damit zur CO<sub>2</sub>-Reduktion bei. Die jährlichen Gas- und Stromeinsparungen entsprechen dabei dem Energieverbrauch von 50.000 Haushalten.

### Wussten Sie, dass...

... man mit der Energie, die durch Recycling einer einzigen Glasflasche eingespart wird, einen Laptop 25 Minuten, ein Farbfernseher 20 Minuten oder eine Waschmaschine zehn Minuten lang betreiben kann?

... eine grüne Glasflasche ausreicht, um 500 kg Weißglas zu verfärben? – Daher bitte Weißglas und Buntglas getrennt sammeln!